



## Gesucht: Baukulturgemeinden mit Boden-Haftung

Innovative Klein- und Mittelstädte können bis 23. März 2020 für den LandLuft Baukulturgemeinde-Preis 2021 einreichen.

*„Es ist zu wenig, wenn sich auf der Baustelle nur die Bagger bewegen. In erster Linie braucht es Bewegung in den Köpfen der Verantwortungsträger\*innen und ein Mitgehen der Bevölkerung“, betont Klaus Unterweger, Alt-Bürgermeister von Kals am Großglockner.*

### LandLuft und der Baukulturgemeinde-Preis

LandLuft, der Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen, holt zum vierten Mal zukunftsorientierte Dörfer und Städte Österreichs vor den Vorhang und ermuntert Kommunen, sich mit Baukultur – also mit ihrer eigenen Zukunft – auseinanderzusetzen. Unter dem Motto „Boden g'scheit nutzen“ werden Gemeinden prämiert, deren baukulturelles Engagement bereits seit Jahren spürbar ist und das Zusammenleben in unterschiedlichsten Bereichen, z. B. innovativen Umgang mit Grund und Boden, Ortsbildschutz, Generationengerechtigkeit, Abbau von Leerständen u. v. m. nachhaltig verbessert hat.

### Was gewinnt man durch eine Prämierung?

Zunächst einmal die Bestätigung für den eingeschlagenen baukulturellen Weg sowie mediale Aufmerksamkeit für das Engagement der Gemeinde. Die Anerkennung von außen stärkt den oft exponierten Baukultur-Pionier\*innen innerhalb der Orte und Städte den Rücken. Dazu kommt die Einbindung in ein aktives Netzwerk baukultureller Vorzeige-Kommunen, in die LandLuft Wanderausstellung sowie in Publikationen zum Preis. Ganz zu schweigen von den Besucher\*innen aus anderen Orten, die beispielsweise im Rahmen der LandLuft Exkursionen von erfolgreichen Projekten lernen wollen.

*„LandLuft hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kommunen und ihre engagierten Bürger\*innen als Positiv-Beispiele in die Öffentlichkeit zu tragen, damit sie möglichst viele Nachahmer\*innen finden“, so Elisabeth Leitner (Obfrau des Vereins LandLuft) über den Preis.*

### Einreichschluss: 23. März 2020

In der ersten Juryphase können Gemeinden, Klein- und Mittelstädte **schnell und unkompliziert** durch die Beantwortung weniger Fragen eines Einreichbogens ihre Chancen ermitteln.

### Alles zur Einreichung

Einreichfrist: 23.03.2020

<http://www.baukulturgemeinde-preis.at/2021>

## **„Boden g'scheit nutzen" kompakt**

### LandLuft Baukulturgemeinde-Preis 2021

sind alle österreichischen Gemeinden sowie Klein- und Mittelstädte (bis max. 50.000 EinwohnerInnen) mit Ausnahme von bereits prämierten LandLuft Baukulturgemeinden.

### **Ihre Gemeinde ist noch nicht bereit für den Baukulturgemeinde-Preis?**

Es gibt aber bereits Einzelprojekte, die „Boden g'scheit nutzen“? Dann erkundigen Sie sich zum Sonderpreis für außergewöhnliches Engagement unter <http://www.baukulturgemeinde-preis.at/sonderpreis-2021>. Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen, Unternehmen, Initiativen oder regionale Zusammenschlüsse u. v. m.

### **Sie möchten das baukulturelle Engagement in Ihrer Gemeinde stärken?**

LandLuft bietet neben Exkursionen auch verschiedene Formate der Baukulturvermittlung an:

LandLuft Wanderausstellung – Reisende Impulse zu Baukultur in Österreich und Deutschland:  
[http://www.landluft.at/?page\\_id=1139](http://www.landluft.at/?page_id=1139)

LandLuft Publikationen – Prämierte Gemeinden in Wort und Bild: [http://www.landluft.at/?page\\_id=1754](http://www.landluft.at/?page_id=1754)

### **Kontakt**

LandLuft - Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen  
Felicitas Baldauf (Projektleitung Baukulturgemeinde-Preis 2021)

0681-206 737 48

[www.landluft.at](http://www.landluft.at) | [felicitas@landluft.at](mailto:felicitas@landluft.at)

[www.facebook.com/landluft](https://www.facebook.com/landluft) | [www.instagram.com/vereinlandluft](https://www.instagram.com/vereinlandluft)